

Datenschutzerklärung

Welche Daten die AFNB GmbH verarbeitet, wozu, auf welcher Grundlage, wie lange — und welche Rechte Du hast.

Stand: 13.09.2026

1. Verantwortliche Stelle

AFNB GmbH — Akademie für neurowissenschaftliches Bildungsmanagement, Robert-Perthel-Straße 2, 50739 Köln, Deutschland. Telefon 0221 16 888 60 · E-Mail info@afnb.de Geschäftsführung: Dipl.-Betriebswirt Torsten Seelbach.

Die digitalen Werkzeuge treten unter der Marke „NeuroMedia24“ auf. Verantwortlich ist auch dort die AFNB GmbH.

2. Grundsätze

(1) Personenbezogene Daten werden nur verarbeitet, soweit dies für die jeweils beschriebene Leistung erforderlich ist oder eine Einwilligung vorliegt.

(2) Es findet keine Nutzungsanalyse und kein Werbettracking statt. Auf der öffentlichen Website sind keine Zählpixel, keine Analysedienste und keine Schaltflächen sozialer Netzwerke eingebunden; Schriften werden vom eigenen Server geladen, nicht von Dritten.

(3) Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung mit rechtlicher Wirkung statt.

3. Aufruf der Website

Umfang

Beim Aufruf werden technisch notwendige Zugriffsdaten verarbeitet: IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, aufgerufene Adresse, übertragene Datenmenge, Herkunftsseite sowie Angaben zu Browser und Betriebssystem.

Zweck und Rechtsgrundlage

Auslieferung der Seite, Betriebssicherheit und Abwehr von Angriffen. Rechtsgrundlage ist das berechtigte Interesse an einem sicheren Betrieb (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO).

Speicherdauer

Die Protokolle des Hosting-Dienstleisters werden nach kurzer Zeit gelöscht; die genaue Frist richtet sich nach dessen Vorgaben.

4. Mitgliedsantrag

(1) Im Antragsformular werden die dort angegebenen Daten verarbeitet: Name, Firma, Anschrift, Rechnungsanschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtsdatum, Umsatzsteuer-Identifikationsnummer,

gewünschter Beginn, Zahlungsweise und Zahlungsart, Angaben zur Berufserfahrung sowie ein möglicher Empfehlungshinweis.

(2) Zweck ist die Prüfung des Antrags und die Vorbereitung des Vertrags. Rechtsgrundlage ist Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO (vorvertragliche Maßnahmen), für die Aufnahmeprüfung zusätzlich das berechtigte Interesse an einer sachgerechten Auswahl.

(3) Die Übermittlung erfolgt über den Formulardienst des Hosting-Anbieters. Bei Ablehnung werden die Daten nach Abschluss des Vorgangs gelöscht, soweit keine Aufbewahrungspflicht besteht; bei Aufnahme werden sie Bestandteil der Mitgliederverwaltung.

5. Mitgliedskonto und Werkzeuge

(1) Für die Anmeldung werden E-Mail-Adresse und ein Zugangscode verarbeitet; ein Passwort wird nicht gespeichert. Dazu kommen Angaben zum Konto, Zeitpunkte der Anmeldung und der Umfang der Nutzung.

(2) In den Werkzeugen werden die Inhalte verarbeitet, die das Mitglied selbst einstellt oder erzeugt — etwa Profilangaben, Analysen, Texte, Bilder, Tonaufnahmen, Präsentationen und Lernmaterial.

(3) Zweck ist die Erfüllung des Mitgliedschaftsvertrags (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO).

(4) Nach Ende der Mitgliedschaft werden Konto und Inhalte gelöscht, sobald keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht mehr entgegensteht.

6. Künstliche Intelligenz in den Werkzeugen

(1) Mehrere Werkzeuge erzeugen Inhalte mit Hilfe künstlicher Intelligenz. Dabei werden die Eingaben des Mitglieds an den jeweils eingesetzten Dienst übermittelt und dort verarbeitet.

(2) Zweck ist die Erbringung der vertraglich geschuldeten Leistung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO). Für die Erstellung einer synthetischen Stimme oder eines Videoavatars aus eigenen Aufnahmen ist die Einwilligung des Mitglieds erforderlich (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a, Artikel 9 Absatz 2 Buchstabe a DSGVO); sie kann jederzeit widerrufen werden.

(3) Die AFNB GmbH fordert bei den eingesetzten Diensten, dass Eingaben nicht zum Training fremder Modelle verwendet werden. Mitglieder geben keine personenbezogenen Daten Dritter und keine Geschäftsgeheimnisse ein, für deren Verarbeitung ihnen die Befugnis fehlt.

7. Zahlungen und Rechnungen

(1) Für die Zahlungsabwicklung werden Name, Rechnungsanschrift, E-Mail-Adresse, gewählte Zahlungsart und Zahlungsweise sowie die Angaben zur Zahlung an den Zahlungsdienstleister übermittelt. Die vollständigen Zahlungsdaten — etwa Karten- oder Kontonummer — erhält die AFNB GmbH nicht; sie werden direkt beim Zahlungsdienstleister eingegeben.

(2) Zweck sind Vertragserfüllung und die Erfüllung steuerlicher Pflichten (Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben b und c DSGVO).

(3) Rechnungen und Belege werden nach den handels- und steuerrechtlichen Fristen aufbewahrt, in der Regel zehn Jahre.

8. E-Mails, Terminbuchung und Veranstaltungen

(1) Für den Versand von Nachrichten — Zugangscodes, Bestätigungen, Hinweise zur Mitgliedschaft — wird ein E-Mail-Dienstleister eingesetzt. Verarbeitet werden E-Mail-Adresse, Betreff, Inhalt und Versandzeitpunkt.

(2) Für die Buchung von Terminen wird ein Buchungsdienst eingesetzt; dabei werden Name, E-Mail-Adresse und der gewünschte Termin verarbeitet.

(3) Online-Veranstaltungen finden über einen Konferenzdienst statt. Verarbeitet werden Anmeldedaten, Anzeigename sowie Bild und Ton während der Teilnahme. Veranstaltungen werden in der Regel aufgezeichnet und Mitgliedern im geschlossenen Bereich bereitgestellt; wer nicht aufgezeichnet werden möchte, lässt Kamera und Mikrofon ausgeschaltet. Bei Präsenzveranstaltungen wird die Einwilligung in Bild- und Tonaufnahmen mit der Anmeldung eingeholt.

9. Lernplattform für eigene Kurse

(1) Mitglieder können eigene Kurse anlegen und eigene Teilnehmende betreuen. Deren Daten verarbeitet die AFNB GmbH ausschließlich im Auftrag des Mitglieds; verantwortlich gegenüber den Teilnehmenden ist das Mitglied.

(2) Die Einzelheiten regeln die Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrem Abschnitt zur Auftragsverarbeitung.

10. Öffentliches Expertenverzeichnis

Mitglieder können ein Profil im öffentlich zugänglichen Verzeichnis veröffentlichen. Die Veröffentlichung erfolgt erst nach Freigabe durch das Mitglied und beruht auf dessen Einwilligung (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO). Sie kann jederzeit widerrufen werden; nach Ende der Mitgliedschaft wird das Profil entfernt.

11. Empfänger und Auftragsverarbeiter

Die AFNB GmbH setzt Dienstleister ein, die Daten ausschließlich weisungsgebunden verarbeiten. Mit ihnen bestehen Verträge zur Auftragsverarbeitung nach Artikel 28 DSGVO.

Zweck	Art des Dienstes
Hosting der Websites und Formularübermittlung	Hosting-Anbieter
Anmeldung, Datenbank, Serverfunktionen	Plattform für Datenbank und Anwendungen
Rechenleistung für Medien (Ton, Film, Dokumente)	Anwendungshosting
Zahlungsabwicklung	Zahlungsdienstleister
Rechnungsstellung	Rechnungsdienst
E-Mail-Versand	Versanddienst
Terminbuchung	Buchungsdienst
Online-Veranstaltungen	Konferenzdienst
Lernplattform für eigene Kurse	Lernplattform-Anbieter
Texterzeugung und Auswertung	Anbieter von Sprachmodellen
Sprachaufnahmen und Stimmen	Anbieter für Sprachsynthese
Videoavatare und Filmerzeugung	Anbieter für Videoerzeugung
Bild- und Musikmaterial	Medienarchive und Musikdienste

Die vollständige Liste mit Namen und Sitz der Dienstleister stellt die AFNB GmbH auf Anfrage bereit.

12. Übermittlung in Drittländer

Einzelne Dienstleister haben ihren Sitz außerhalb der Europäischen Union, insbesondere in den Vereinigten Staaten. Eine Übermittlung erfolgt nur, wenn die Voraussetzungen der Artikel 44 ff. DSGVO erfüllt sind — etwa durch Standardvertragsklauseln oder durch Teilnahme am Datenschutzrahmen zwischen der EU und den USA.

13. Cookies und ähnliche Techniken

(1) Die öffentliche Website setzt keine Cookies zu Analyse- oder Werbezwecken.

(2) Im Mitgliederbereich werden technisch notwendige Speicherungen verwendet, damit die Anmeldung bestehen bleibt und Einstellungen erhalten werden. Rechtsgrundlage ist § 25 Absatz 2 Nummer 2 TDDDG in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO.

14. Speicherdauer

- Zugriffsprotokolle: kurzfristig, nach Vorgabe des Hosting-Dienstleisters.
- Antragsdaten bei Ablehnung: nach Abschluss des Vorgangs.
- Mitgliedsdaten und Inhalte: bis zum Ende der Mitgliedschaft, danach Löschung vorbehaltlich gesetzlicher Aufbewahrungspflichten.
- Rechnungen und steuerlich erhebliche Unterlagen: zehn Jahre.
- Einwilligungen und deren Widerruf: zum Nachweis, solange Ansprüche bestehen können.

15. Deine Rechte

- Auskunft über die verarbeiteten Daten (Artikel 15 DSGVO),
- Berichtigung unrichtiger Daten (Artikel 16 DSGVO),
- Löschung (Artikel 17 DSGVO),
- Einschränkung der Verarbeitung (Artikel 18 DSGVO),
- Datenübertragbarkeit (Artikel 20 DSGVO),
- Widerspruch gegen Verarbeitungen auf Grundlage berechtigter Interessen (Artikel 21 DSGVO),
- Widerruf erteilter Einwilligungen mit Wirkung für die Zukunft (Artikel 7 Absatz 3 DSGVO).

Für die Ausübung genügt eine Nachricht an info@afnb.de. Außerdem besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde, etwa bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen.

16. Änderungen dieser Erklärung

Diese Erklärung wird angepasst, wenn sich die beschriebenen Verarbeitungen ändern. Es gilt die auf der Website veröffentlichte Fassung.